

## **Steigungsfahrt durch das Siegerland und über den Kamm des Rothaargebirges – auf den Spuren des E 782 –**

**Treysa – Marburg – Gießen – Wetzlar – Betzdorf – Siegen – Erndtebrück – Marburg/Lahn – Treysa (– Gießen)**

**am Sonntag, 7. März 2010**

### **Zuglokomotive auf der Strecke**

Treysa – Marburg/Lahn – Gießen – Wetzlar – Betzdorf – Siegen – Erndtebrück – Marburg – Treysa

**52 8106** Schwere Güterzugdampflokomotive, gebaut 1943 von der Berliner Maschinenbau AG mit der Fabriknummer 12600; Höchstgeschw. 80 km/h, Leistung ca. 1600 PS

Zwischen Marburg und Gießen/Wetzlar (Rückfahrt) werden Züge des DBAG-Nahverkehrs mit EFTS-Reiseleitung genutzt. Der Sonderzugfahrpreis ab Niederwalgern/Lollar/Gießen beinhaltet die Fahrt im DBAG Nahverkehr mit EFTS-Reiseleitung.

### **Eilzug 782**

Viele Jahre verkehrte das Eilzugpaar 781/782 (später E 2842/2843) von Frankfurt über Marburg/Lahn – Erndtebrück – Siegen nach Köln und zurück. Zu Dampflokzeiten war dieser „Heckeneilzug“ eine Leistung der Baureihe 38 (P8) des Bahnbetriebswerks Marburg/Lahn, die auf den langen Steigungen des Rothaargebirges sehr stark gefordert wurde.

Unser Dampfsonderzug befährt auf der Hinfahrt die Hellertalbahn Dillenburg – Betzdorf, Teil der ehemaligen Hauptstrecke Köln – Gießen, die eine lange Steigungsstrecke bis zum Scheitelpunkt in Würgendorf aufweist. **Ab Betzdorf/Sieg folgen wir dem Zuglauf des E 782 in West-Ost-Richtung durch das obere Siegtal.** Auf der Nebenstrecke Kreuztal – Erndtebrück wird in langen Steigungen bis zu 25 Promille und mehreren Kehren der Kamm des Rothaargebirges bei Lützel überquert. Die vielen Tunnels und engen Kurvenradien ab Hilchenbach waren besonders zur Dampflokzeit eine große Herausforderung für das Lokpersonal und auch unsere 52 8106 wird sich hier anstrengen müssen.

In vielen Kurven geht es ab Erndtebrück hinab ins Obere Lahntal nach Bad Laasphe und weiter entlang der Lahn nach Marburg/Lahn; diese Strecke bietet noch das ganze Flair der „alten Eisenbahn“ mit Telegrafeneleitungen und Flügelsignalen. Als letzte Steigung wird zwischen Stadtallendorf und Neustadt die Main-Weser-Wasserscheide überquert.

### **Attraktionen für Eisenbahnfreunde**

Es sind Fotohalte in Würgendorf und Hilchenbach vorgesehen. Während des Aufenthalts in Siegen ist für uns das Südwestfälische Eisenbahnmuseum geöffnet, das viele interessante Exponate der Dampf-, Diesel- und elektrischen Traktion bietet (u.a. 52 8134, 038 772, 57 3088, 50 1724, 212 372, E44 1170, 141 248).



## Fahrzeiten

### Treysa – Gießen – Siegen

Die Fahrzeiten können sich aus betrieblichen Gründen noch geringfügig ändern	Dampf-sonderzug	Treysa .....	ab	<b>8:15</b>
		Neustadt .....	ab	8:25
		Stadtallendorf .....	ab	8:35
		Kirchhain .....	ab	8:45
		Cölbe .....	ab	9:00
		Marburg/Lahn .....	ab	<b>9:05</b>
		Niederwalgern.....	ab	9:15
		Lollar .....	ab	9:30
		Gießen.....	ab	<b>9:55</b>
		Wetzlar.....	ab	10:10
	Siegen .....	an	12:40	

### Siegen – Marburg - Treysa (– Gießen)

Dampf-sonderzug	Siegen.....	ab	<b>15:05</b>
	Cölbe .....	an	18:15
	Marburg/Lahn .....	an	18:20
	Kirchhain .....	an	18:50
	Stadtallendorf .....	an	19:00
	Neustadt .....	an	19:10
	Treysa .....	an	<b>19:20</b>
<i>RE 25027</i>	<i>Niederwalgern.....</i>	<i>an</i>	<i>19:00</i>
	<i>Lollar .....</i>	<i>an</i>	<i>19:10</i>
	<i>Gießen.....</i>	<i>an</i>	<i>19:18</i>

## Fahrpreise (alle Fahrpreise in Euro)

Preisstufe	Abgangsbahnhof	Erwachsene	Kinder
<b>A</b>	Treysa, Neustadt, Stadtallendorf, Kirchhain	<b>59</b>	<b>39</b>
<b>B</b>	Cölbe, Marburg, Niederwalgern, Lollar, Gießen, Wetzlar	<b>57</b>	<b>37</b>

Der Fahrpreis schließt ein:

- Dampfsonderzug Treysa – Gießen – Betzdorf – Siegen – Erndtebrück – Marburg – Treysa
- Ggf. Anschlußfahrt Marburg - Gießen mit EFTS-Reiseleitung
- Eintritt in das Südwestfälische Eisenbahnmuseum in Siegen
- Kleine Mahlzeit am Platz serviert

## Stichtag für die Kostendeckung ist Dienstag, 6. März 2007

Informationen und Kartenvorverkauf mit Platzreservierung bei der

**Schwalm-Touristik, Schwalmstadt, Tel. 06691-928655 oder 06691-71212**

Vorverkauf auch per email an [info@eftreysa.de](mailto:info@eftreysa.de), per Fax (06691-5776) **oder** buchen Sie direkt online unter: <http://www.eisenbahnfreunde-treysa.de/buchung/>

Weitere Informationen auch im Internet: <http://www.eftreysa.de>